

NEWSLETTER

der Wirtschaftsförderung des Landkreises Schweinfurt

Aktuelles – Informationen aus der Region

Veranstaltungsreihe der Wirtschaftsförderung des Landkreises Schweinfurt mit Fokus auf Künstliche Intelligenz stößt auf große Resonanz

Die rasanten Fortschritte in der Künstlichen Intelligenz (KI) haben in den letzten Monaten und Jahren vor allem im Bereich der Text- und Sprachverarbeitung weltweite Aufmerksamkeit erregt. Doch KI umfasst weitaus mehr – und bietet gerade für mittelständische Unternehmen enorme Potenziale. Dies wurde in den drei Veranstaltungen deutlich, die sich auf die Anwendungsmöglichkeiten von KI im Mittelstand konzentrierten.

Am 22. Januar 2025 gab Thorsten Geiling, Geschäftsführer der Strategieberatung jageba, Einblicke in die Arbeitswelt von morgen. Eine ungewöhnliche Begrüßung erwartete die rund 25 Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Kreativquartier in Gerolzhofen, als nicht Referent Thorsten Geiling die ersten Worte sprach, sondern die KI-Software Gemini, die in einem natürlich wirkenden Dialog mit ihm und dem Publikum interagierte.

Anhand praktischer Beispiele demonstrierte er, wie KI-Tools bei der Texterstellung, Bildgenerierung oder Präsentationserstellung eingesetzt werden können. Thorsten Geiling erklärte: „Künstliche Intelligenz ist wie ein hochqualifizierter Assistent, der uns repetitive Aufgaben abnimmt und bei kreativen Prozessen unterstützt.“ Gleichzeitig betonte er auch, dass Künstliche Intelligenz kein Wundermittel, sondern nur ein Werkzeug ist und dass der Mensch mit seiner Erfahrung, seinem Urteilsvermögen und seiner Kreativität der entscheidende Faktor bleibt.

Die nächste Veranstaltung führte am 29. Januar 2025 die Teilnehmer in die technischen Grundlagen der Künstlichen Intelligenz ein und lieferte praxisnahe Einblicke in den Bereich des Maschinellen Lernens. Herr Dr. Martin Gottwald (wissenschaftlicher Mitarbeiter bei fortiss) gab den Teilnehmern zudem Hilfestellungen, wie sie KI-Projekte im eigenen Unternehmen umsetzen können. Besonders im Fokus war dabei die eigenständige Implementierung einfacher KI-Algorithmen, darunter auch am Beispiel einer Fräsmaschine. Zusätzlich ermöglichte Manuel Sammeth, Geschäftsführer von FIS-ASP in Grafenrheinfeld, in sei-



Foto: Rebecca Weber, LRA Schweinfurt

nem Vortrag praxisnahe Einblicke aus seiner beruflichen Tätigkeit in die Anwendung von Künstlicher Intelligenz. Anhand von konkreten Beispielen teilte er als firmenübergreifender Leiter des Bereichs der generativen KI wertvolle Erfahrungen und Fälle aus der Praxis, darunter unter anderem zu skalierenden Prozessen, logistischen Zuordnungen und Datengewinnung.

Gemeinsam mit der regionalen Gründerplattform Startbahn27 fand am 17. Februar 2025 schließlich im Gründerzentrum GRIBS ein interaktiver Workshop über die Funktionsweise und die Anwendungsbereiche von Künstlicher Intelligenz statt. Die gut 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten erleben, wie KI in verschiedenen Kontexten eingesetzt wird und welche Potenziale sie bietet. Nach einem spannenden Impulsvortrag von Dr. Toni Wagner, Gründer und Geschäftsführer von vAudience aus Würzburg, standen im Anschluss drei interaktive Stationen zur Verfügung, die eine direkte Interaktion mit KI-Lösungen ermöglichten.

Den Abschluss der KI-Veranstaltungsreihe der Wirtschaftsförderung bildet der **Unternehmerempfang am 07. April 2025 im Landratsamt Schweinfurt**. Weitere Informationen dazu und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie auf [unser Homepage](#).

Kaufland Logistik: Arbeitsagentur organisiert regionale Beschäftigungsbrücke

Mit dem Ziel einer Job-to-Job-Vermittlung organisiert die Arbeitsagentur Schweinfurt in Abstimmung mit der Geschäftsführung und dem Betriebsrat der Kaufland Logistik GmbH eine regionale Beschäftigungsbrücke. Damit soll für die betroffenen Mitarbeiter bereits vor dem Eintritt der Arbeitslosigkeit eine neue Beschäftigung gefunden werden. Es handelt sich hierbei um erfahrene Beschäftigte aus dem Bereich Lager/Logistik, die im Schichtbetrieb am Arbeitsort Donnersdorf gearbeitet haben. Bei der Arbeitsagentur haben sich bereits mehr als 15 Firmen gemeldet. Interessierte Unternehmen können mit dem Arbeitgeberservice der Arbeitsagentur Schweinfurt unter der Telefonnummer 09721/547-253 oder per Mail an Schweinfurt.Arbeitgeber@arbeitsagentur.de Kontakt aufnehmen.

Kommen Sie einmal im Monat zur digitalen Mittagspause der Wirtschaftsförderung - kurz, informativ und interaktiv

Jeden vierten Dienstag im Monat lädt Sie die Wirtschaftsförderung des Landkreises Schweinfurt künftig zu einer 45-minütigen Online-Veranstaltung ein. Unsere Experten bieten wertvolle Einblicke in aktuelle Fachthemen. Im Anschluss haben Sie die Gelegenheit, Fragen zu stellen und sich mit anderen Teilnehmern auszutauschen. Unser Angebot richtet sich an alle, die sich für aktuelle Themen interessieren und ihre Kenntnisse erweitern möchten. Ob zuhause oder im Büro – wir bieten Ihnen eine gute Möglichkeit, die Mittagszeit produktiv zu gestalten.

Gestartet ist die digitale Mittagspause Ende Februar mit einer Vorstellung der Startbahn27, unserer zentralen Anlaufstelle für die Startup- & Innovationsszene in der Region Schweinfurt. Nico Hildmann stellte dabei vor, wie die Startbahn27 Unternehmen und Gründern hilft, erfolgreich zusammenzuarbeiten und gemeinsam zu wachsen. Alle weiteren Termine finden Sie unter www.landkreis-schweinfurt.de/digitalemittagspause. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Jetzt registrieren – Ausbildungskompass 2025

Der von Stadt und Landkreis Schweinfurt in Zusammenarbeit mit der Kreishandwerkerschaft und den Wirtschaftsjuvenen herausgegebene Ausbildungskompass erscheint 2025 zum vierten Mal und bietet einen umfassenden Überblick über die Ausbildungsmöglichkeiten in der Region. Dabei sind nicht nur die klassischen Lehrstellen in den jeweiligen Unternehmen aufgelistet. Es finden sich zudem Informationen darüber, welche Betriebe Ferienjobs, Praktika oder ein Duales Studium anbieten.

Damit die Jugendlichen, die sich gerade in der Phase der Berufsorientierung befinden, direkt erreicht werden, wird der Ausbildungskompass an alle Schulen aus Stadt und Landkreis Schweinfurt verteilt. Auch im Unterricht wird das Kompendium zielgerichtet eingesetzt, um die Schülerinnen und

Schüler bei ihrer Suche nach dem für sie perfekten Ausbildungsplatz zu unterstützen. Bereits ab 90 Euro pro Ausbildungsberuf können Unternehmen im Magazin präsent sein, für 120 Euro zusätzlich sichern sich diese noch die Premium Online-Stellenanzeige, mit der sich Unternehmen durch Bilder, Videos und detaillierte Infos hervorheben können. Firmen, die dieses Angebot nutzen möchten, können sich noch **bis zum 11. April 2025 anmelden** unter www.ausbildungskompass.de.

Wirtschaftsministerium informierte vor Ort über Fördermittel und finanzielle Unterstützung – Förderberatung des Landkreises Schweinfurt steht Unternehmen beratend zur Seite

In einer Informationsveranstaltung über Fördermöglichkeiten für Unternehmen hat das Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie Anfang Februar vor Ort über 100 Vertreter von Unternehmen und Institutionen informiert. Eine zusammenfassende Darstellung der bayerischen Förderprogramme sowie der Ansprechpartner stellen wir Ihnen [als Download](#) bereit.

Als für Unternehmen aus der Region Schweinfurt kostenfreie Dienstleistung steht daneben auch weiterhin das Servicecenter Förderberatung von Stadt und Landkreis Schweinfurt zur Verfügung. Sie erreichen das Servicecenter Förderberatung von **Montag bis Freitag von 9:30 Uhr bis 16:30 Uhr** unter der Telefonnummer 09721/55-840 oder per E-Mail an foerderberatung@lrasw.de.

Kurz und bündig

Im vergangenen Jahr hat das Bayerische Wirtschaftsministerium **Regionalförderung in Höhe von insgesamt 27,2 Millionen Euro an unterfränkische Unternehmen** ausbezahlt. Mit insgesamt 79 geförderten Maßnahmen und einem Volumen von 27,2 Millionen Euro konnten Investitionen von insgesamt 189 Millionen Euro angeschoben werden.

Die **EU-Kommission reagiert auf die massive Kritik an Umfang, Inhalt und Aufwand des Lieferkettengesetzes**. Dieses soll um ein Jahr verschoben und gravierend abgeschwächt werden, wie die EU-Kommission Ende Februar mitteilte. Auch die CO₂-Strafzahlungen für Automobilhersteller sollen verschoben werden.

Der **IHK-Konjunkturklimaindex, das Stimmungsbarometer der mainfränkischen Wirtschaft, unterschreitet erneut die Wachstumsschwelle von 100 Punkten**. Zwar hat sich die aktuelle Geschäftslage leicht verbessert, insgesamt ist der Trend jedoch seit Herbst 2021 stark rückläufig. Impulse aus dem Inland werden im Jahresverlauf nicht erwartet, das Auslandsgeschäft scheint sich hingegen zu stabilisieren. Die vollständigen Ergebnisse der IHK-Konjunkturanalyse für Mainfranken finden Sie unter www.wuerzburg.ihk.de/konjunktur.

Unter mehreren Tausend Einreichungen setzte sich die **Agentur Digitabula aus Gerolzhofen mit „ALLES GUTE. DEIN GEO.“ beim German Design Award 2025** in der Kategorie „Excellent Communications Design – Corporate Identity“ durch. Die Fachjury stellte fest, dass mit der neuen CI der Stadt Gerolzhofen eine „Brücke zwischen Tradition und Moderne“ geschlagen, die Stadt Gerolzhofen „als dynamisch und zugänglich präsentiert“ und „die Identifikation mit der Stadt“ gestärkt werde.

Der **Landkreis Schweinfurt ist jetzt auch auf LinkedIn** vertreten. Auf unserer Unternehmensseite <https://www.linkedin.com/company/landratsamt-schweinfurt/> erhalten Sie stets aktuelle Informationen – bleiben Sie auch dort im Austausch mit dem Landratsamt!

Serviceangebote für Unternehmen

Mitarbeiter im Leistungswandel in Handwerk und produzierendem Gewerbe

Wenn es um die Einstellung und Beschäftigung von schwerbehinderten Menschen geht, gibt es viele Fragen und Unsicherheiten. Die **Einheitlichen Ansprechstellen für Arbeitgeber (EAA)** sind genau die Anlaufstellen in Bayern, die diesen Dschungel sehr gut kennen und Arbeitgeber zielsicher zu den richtigen Leistungen manövrieren. Die **EAA Schweinfurt** lädt ein zur Veranstaltung

Mitarbeiter im Leistungswandel - Herausforderungen und Chancen im Mehrschichtbetrieb in produzierenden Handwerks- und Gewerbebetrieben

am **08.04.2025, 15:00 – 17:00 Uhr** in der **Londonstraße 20, 97424 Schweinfurt**.

Zielgruppe der Veranstaltung sind Unternehmer, leitende Mitarbeiter aus der Produktion sowie Personalverantwortliche

Neben Informationen zu Unterstützungsmöglichkeiten und Konzepten für Mitarbeiter mit Leistungsminderung im Mehrschichtbetrieb wird auch die ZF Friedrichshafen AG gelungene Strategien im Umgang mit leistungsgewandelten Mitarbeitern am Standort Schweinfurt vorstellen.

Weitere Informationen finden Sie [online](#).

Anmeldungen zu dieser kostenfreien Veranstaltung sind per Mail an ansprechstelle.schweinfurt@eaa-schweinfurt.de oder per Telefon 09721/1724-14 möglich.

Neuer Zertifikatslehrgang am Campus Weiterbildung der THWS: „Cyber Security“

Ab dem 13. März 2025 bietet der Campus Weiterbildung der Technischen Hochschule Würzburg-Schweinfurt den berufsbegleitenden Zertifikatslehrgang "Cyber Security" an. Der Kurs richtet sich an Fachkräfte, die ihre Kenntnisse im Bereich IT-Sicherheit vertiefen möchten, um ihre Unternehmen vor Cyber-Bedrohungen zu schützen.

Der Lehrgang kombiniert praxisnahe Inhalte mit einem flexiblen Lernformat. Für weitere Informationen und Anmeldungen besuchen Sie bitte die Webseite der THWS unter <https://www.thws.de/zertifikat-cybersecurity/>.



STADTRADELN im Landkreis Schweinfurt

In 21 Tagen möglichst viele Alltagswege mit dem Fahrrad zurücklegen und als Team Kilometer sammeln, darum geht es bei der jährlichen Aktion STADTRADELN. Bürgerinnen und Bürger, die im Landkreis Schweinfurt wohnen, arbeiten oder eine Schule besuchen, also die Radinfrastruktur im Landkreis Schweinfurt nutzen, können für Ihre Gemeinde in die Pedale treten und auch eigene Teams gründen – das kann selbstverständlich auch ein eigenes Team Ihres Unternehmens sein. Die Registrierung für den Wettbewerb ist ab Mitte März unter <https://www.stadtradeln.de/landkreis-schweinfurt> möglich. Nutzen Sie die Gelegenheit, das Wir-Gefühl im Betrieb zu stärken und Ihre Mitarbeitenden auch langfristig zum Radfahren zu motivieren. Gerne senden wir Ihnen auf Wunsch Werbematerial zu, damit Sie die Beschäftigten auf die Aktion aufmerksam machen können. Der Aktionszeitraum läuft vom 05. bis 25.05.2025 und im Anschluss dürfen Sie sich auf attraktive Preise für das fahrradaktivste Team freuen.

Weitere Informationen zum STADTRADELN und zum Radverkehr allgemein finden Sie auf der Homepage des Landratsamtes unter: <https://www.landkreis-schweinfurt.de/radverkehr>. Bei Fragen steht die Radverkehrsbeauftragte des Landkreises Frau Schmidt per Mail an ursula.schmidt@lrasw.de bzw. telefonisch unter 09721/55-732 gerne zur Verfügung.

Teilnahme an internationalen Fachmessen mit Bayern International

Bayern International bietet Unternehmen wieder die Teilnahme an internationalen Messen an. Eine Firmenbeteiligung ist auf jährlich rund 50 Auslandsmessen möglich. Zu nennen ist hier beispielsweise die Warsaw Industry Week 2025, die im November in Warschau stattfindet. Auf dieser Fachmesse für Maschinenbau präsentierten sich im vergangenen Jahr 480 Aussteller, es kamen über 22.000 Besucher. Thematische Schwerpunkte sind u.a. Präzisionswerkzeuge, Schweißtechnik, 3D-Ausrüstung und -Software, (Industrie-)Automatisierung & (Industrie-)Robotik sowie hydraulische, pneumatische und elektrische Antriebstechnik. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.bayern-international.de/messebeteiligungen>.

BAYERNS BEST 50 - Jetzt bewerben! Auszeichnung winkt wachstumsstarken Unternehmen, die in den vergangenen Jahren Umsatz und Mitarbeiteranzahl steigern konnten

Unternehmer, die neue Chancen für Wachstum und Beschäftigung aufspüren und diese konsequent nutzen, sind das Rückgrat unserer Wirtschaft. Sie leben Unternehmertum, übernehmen Verantwortung und schaffen die Arbeitsplätze, die die Grundlage für den hohen Lebensstandard in Bayern bilden. Um diese Leistung anzuerkennen, ehrt das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie auch in diesem Jahr wieder die 50 wachstumsstärksten mittelständischen Unternehmen mit der Auszeichnung BAYERNS BEST 50. Den Preis erhalten besonders wachstumsstarke Mittelständler, die in den letzten Jahren die Zahl ihrer Mitarbeiter und ihren Umsatz überdurchschnittlich steigern konnten. Zusätzlich wird aus Reihen der BAYERNS BEST 50 wie bereits in den Jahren zuvor die „Bayerische Unternehmerin des Jahres“ ausgezeichnet. Auswahlkriterien sind in diesem Fall der wirtschaftliche Erfolg ihres Unternehmens und ihre aktive Rolle im Betrieb.

Auch die betriebliche Ausbildung ist zentral für unternehmerisches Wachstum und nachhaltigen wirtschaftlichen Erfolg. Deshalb verleiht das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie einen Sonderpreis an zwei Unternehmen für herausragendes Engagement bei der Ausbildung im eigenen Betrieb. In diesem Jahr soll zudem auch wieder ein Sonderpreis vergeben werden, der ESG-Faktoren (Environmental, Social, Governance) berücksichtigt.

Gehört Ihr Unternehmen zu Bayerns Besten? Dann bewerben Sie sich [hier](#). Anmeldeschluss ist der 4. April 2025. Die Preisverleihung findet am 29. Juli 2025 in Schloss Schleißheim statt.

KI - Innovation Lab Bayern: Bayerische Staatsregierung unterstützt KMU bei der Implementierung von Künstlicher Intelligenz zur nachhaltigen Unternehmensentwicklung

Ab März 2025 unterstützt das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales mit Mitteln des ESF+ Bayern Unternehmer und Geschäftsleitungen kleiner und mittelständischer Unternehmen (KMU) in Bayern dabei, Künstliche Intelligenz (KI) gezielt für ihr Unternehmen zu nutzen. Im "KI – Innovation Lab Bayern" erhalten die Teilnehmenden Zugang zu einer umfassenden Digital- und KI-Experteninfrastruktur, um sich praxisnah weiterzubilden und maßgeschneiderte KI-Lösungen für ihr Unternehmen zu entwickeln. Der Fokus liegt auf konkretem Nutzen, sicherem Austausch und langfristiger Begleitung. Eine Anmeldung ist ab sofort über die Projekt-Homepage www.coreen.com/ki-ilb möglich. Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt.

Markchancen in der Ukraine

Die Finanzierung und Absicherung von Vorhaben in der Ukraine sind große Herausforderungen. Einen Überblick über die derzeitigen Möglichkeiten nationaler und internationaler Art stellt die IHK Mittelfranken am **09. April 2025, 10 – 11.30 Uhr** [in einem Webinar](#) vor. Grundsätzlich ist es für deutsche Unternehmen möglich Waren in die Ukraine zu liefern oder dort zu investieren. Der Bund und die Banken helfen mit Exportkreditgarantien (Hermes-Deckungen) und Garantien für Direktinvestitionen dabei, Exporte und Investitionen in der Ukraine zu finanzieren und abzusichern. Beide Instrumente werden in diesem Webinar vorgestellt.

Veranstaltungen und Beratungen

Aktuelle Veranstaltungen und Beratungsmöglichkeiten finden Sie stets auf der Webseite der [Wirtschaftsförderung](#).

Der Wirtschaftsstandort Landkreis Schweinfurt

Innovativ und gut vernetzt: WINORA „bewegt“ Europa seit nun mehr über 100 Jahren

Der Standort Sennfeld ist für den Fahrradhersteller WINORA von großer Bedeutung – das wurde kürzlich beim Unternehmensbesuch von Landrat Florian Töpfer deutlich. Zu Gast sind an diesem

Nachmittag auch Sennfelds Bürgermeister Oliver Schulze und das Team aus der Wirtschaftsförderung des Landkreises Schweinfurt.

„Zu unserem Portfolio zählen unter anderem Räder der Marken Haibike, Ghost, Lapierre, Batavus, Green's, Babboe, Carqon und Winora. Mit diesen wollen wir eine breite Zielgruppe ansprechen, vom Urban Downhill über den Leistungssport bis hin zum Einsteiger-Mountainbike oder dem Familien-Lastenfahrrad“, erzählt Geschäftsführer Robert Wagner zu Beginn des Rundgangs. Dabei setzt das Unternehmen Trends, wie die wiederholten Auszeichnungen zeigen: Im Jahr 2025 erhielten zwei Haibike Modelle den renommierten Experten-Preis des Design & Innovation Awards und auch Winora erzielt in Tests regelmäßig Bestnoten.

In Sennfeld arbeitet das Team nicht nur an der Entwicklung neuer Radmodelle, von hier wird auch das Marketing und der Vertrieb für die Marken Haibike und Winora gesteuert. Mit E. Wiener Bike Parts befindet sich daneben auch einer der bekanntesten Fachgroßhändler für Fahrradteile und -zubehör im Landkreis Schweinfurt. Von Sennfeld aus betreut das Unternehmen mehr als 16 Länder in Europa und vertreibt gut 37.000 verschiedene Artikel. Dabei setzt es auch auf regionale Partner.

Entsprechend liegt der Fokus seit jeher auf einem engen und guten Austausch mit den Händlern. Auch aus diesem Grund hat das Unternehmen mit den Jahren den Service-Bereich kontinuierlich ausgebaut und setzt dort auf Mehrsprachigkeit. Die Mitarbeitenden im Service-Center sprechen unter anderem Französisch, Italienisch, Polnisch, Tschechisch und Englisch.

„Der klassische Fahrradreifen ist für uns ein wichtiger Bestandteil des Sortiments“, sagt Wagner, als er durch das beeindruckende Hochregallager führt. „In jedem dritten Warenkorb eines Händlers ist ein Reifen mit dabei.“ Ein zusätzliches Highlight der Führung: die voll automatisierte Verpackungsanlage für kleinere Aufträge. „Aktuell befinden wir uns nicht in der Hochphase“, erklärt Wagner und zeigt dabei auf einige leere Regale. Doch mit den steigenden Temperaturen nimmt auch die Arbeit in der Logistik Fahrt auf. Von März bis Juni und teils auch im September türmen sich die Pakete.

Beim Unternehmensbesuch von Landrat Töpfer stand auch die Fachkräftegewinnung auf der Agenda. Die Suche nach neuen Mitarbeitenden laufe für WINORA weitgehend problemlos, lediglich Mechanikerinnen und Mechaniker seien schwer zu finden. Auch der Wandel in der Radbranche kam zur Sprache „Die Möglichkeit, über den Arbeitgeber ein Fahrrad zu leasen, war ein wichtiger Boost für die Radbranche“, sagt Wagner.

Mit unserem Newsletter wollen wir die Unternehmen des Landkreises Schweinfurt über Neuigkeiten und interessante Angebote in und aus der Region informieren.

Sie können den Newsletter per Mail über newsletter-wirtschaft@lrasw.de kostenfrei abonnieren.

Ihre Wirtschaftsförderung des Landkreises Schweinfurt:

Rebecca Weber und Frank Deubner

Landratsamt Schweinfurt
Schrammstraße 1
97421 Schweinfurt

Telefon 09721 / 55-380 oder -688

wirtschaft@lrasw.de

www.landkreis-schweinfurt.de/wirtschaft

Besuchen Sie den Landkreis Schweinfurt auch auf Facebook, Instagram oder LinkedIn!

